

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Kinema**

Band (Jahr): **7 (1917)**

Heft 10

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Kinema

Statutarisch anerkanntes obligatorisches Organ des „Verbandes der Interessenten im kinematographischen Gewerbe der Schweiz“
 Organe reconnu obligatoire de „l'Union des Intéressés de la branche cinématographique de la Suisse“

Abonnements:
 Schweiz - Suisse 1 Jahr Fr. 20.—
 Ausland - Etranger
 1 Jahr - Un an - ics. 25.—
Insertionspreis:
 Die viersp. Petitzelle 50 Cent.

Eigentum und Verlag der „ESCO“ A.-G.,
 Publizitäts-, Verlags- u. Handelsgesellschaft, Zürich I
 Redaktion und Administration: Gerbergasse 8. Telefon Nr. 9272
 Zahlungen für Inserate und Abonnements
 nur auf Postcheck- und Giro-Konto Zürich: VIII No. 4069
 Erscheint jeden Samstag □ Parait le samedi

Redaktion:
 Paul E. Eckel, Emil Schäfer,
 Edmond Bohy, Lausanne (f. d.
 französ. Teil), Dr. E. Utzinger.
 Verantwortl. Chefredaktor:
 Dr. Ernst Utzinger.

Verbands-Nachrichten.

An der auf Montag den 26. Februar 1917, nachmittags 3 Uhr, in das Café „Du Pont“ in Zürich einberufenen **ausserordentlichen Generalversammlung** nehmen folgende Verbandsmitglieder teil:

a) Vom Vorstande:

1. Präsident: J. Singer, Fata Morgana, Basel.
2. Vizepräsident: J. Lang, Iris-Films A.G., Zürich.
3. Mitglied: Jean Speck, Palace-Theater, Zürich.
4. Mitglied: Chr. Karg, Filmverleih, Luzern.
5. Mitglied: G. Hippleh jr., St. Gotthard-Kino, Bern.
6. Mitglied: Paul E. Eckel, Redaktor des „Kinema“, Zürich.

b) Vom Verband:

7. Die Mitglieder G. Korb, Biograph, Lausanne.
8. Ernst Franzos, Nordische Film Co., Orient-Cinema A.-G., Zürich.
9. W. Heyll-Zigerli und Frau, Zug.
10. Max Stoehr, von der A.-G. Max Stoehr, Kunstfilms, Zürich.
11. W. Mantovany, Eden-Lichtspiele, Zürich.
12. Henry Hirsch, Zürich.
13. E. Gutekunst, Zürich.
14. J. Meier-Tritschler, Schaffhausen.
15. J. Fred-Wyss, Genf.
16. Alb. Jäggin, Klara-Kino, Basel.
17. L. Goldfarb, Kino Roland, Zürich.
18. A. Wyler-Scotoni, Lichtbühne, Zürich.
19. M. Ullmann, Lichtspiele Metropol, Bern.
20. Jos. Schrimpf, Radium Kino, Winterthur u. Biel.

21. H. Studer, Volkstheater, Bern.
 22. Georg Eberhard, Lichtspielhaus, Aarau.
 23. O. Zubler und O. K. Deterscheck, Inhaber der Firma Zubler & Cie., Basel.
 24. E. Winter, Solothurn.
- c) Als Gäste sind anwesend:
25. R. Zünd- von Glutz, Sekretär der Kinema-Vereinigung in Luzern.
 26. Morandini & Cie., Kino Zentral in Luzern.
 27. K. F. Schmidt, Uster.
 28. Meyer-Guggenbühl, Zürich.
 29. Victor Zwicky, Mitarbeiter des „Kinema“, Zürich

Präsident Singer eröffnet um halb 4 Uhr die Versammlung, indem er die Teilnehmer begrüsst. Er spricht die Erwartung aus, dass die heutige Tagung zur weiteren Förderung und Hebung des Gewerbes beitragen werde. Ohne weiteres wird auf die Behandlung der aufgestellten Traktanden eingetreten.

1. Zensurfrage;

einleitendes Referat des Verbandssekretärs.

Die beifällig aufgenommenen Ausführungen des Verbandssekretärs gipfeln in der Aufforderung an die Verbandsmitglieder, sowie an alle Interessenten in der Schweiz überhaupt, noch mehr, als es bisher der Fall war, für die Hebung und Förderung des Gewerbes beizutragen und auch noch ein grösseres Solidaritätsgefühl zu bekunden. Er erörtert sodann die Vorschriften über die Zensur in den einzelnen kantonalen Gesetzen und schliesst mit der Mitteilung, dass der Vorstand einstimmig